

KINDER- u. FAMILIENPROGRAMM

Exkursion - 200 Jahre Draisine

Sonntag

17.09.2017

13 - ca. 17:30 Uhr

(Ausweichtermin
So. 24.09.2017)

Treffpunkt in
Traunstein am
Parkplatz Chiem-
gauhalle (Festplatz)
um 13.00 Uhr

Teilnahmegebühr

4,- €

für Erwachsene

Kinder frei

**Anmeldung
erforderlich bis
Mo. 11.09.2017**

Die Radtour findet
nur bei schönem
Wetter statt

Gemütliche Familien-Radltour nach Hammer

Die Erfindung des Fahrrads – die Draisine –
wird heuer 200 Jahre alt.

Aus diesem Anlass bieten wir in Zusammen-
arbeit mit dem ADFC Traunstein eine gemü-
tliche Familien-Radltour nach Hammer an.
Es ist eine leichte Strecke, die auch für Kinder
geeignet ist. Beim Gasthaus Hörterer in
Hammer ist eine Einkehr geplant.
Ein Spielplatz für die Kinder ist vorhanden.

Rückkehr in Traunstein um ca. 17.30 Uhr.

Helm ist erwünscht – Die Teilnehmer sind

über die Veranstalter versichert.



Foto:
© Technoseum
Mannheim

16. Traunsteiner Apfelmarkt

**Sonntag, 08.10.2017 von 10:00 – 16:00 Uhr
am Stadtplatz Traunstein**

des Landschaftspflegeverbands Traunstein e.V.

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Landschaftspflege-
verband am zweiten Oktoberwochenende zusammen mit der
Agenda21 der Stadt Traunstein und dem Bund Naturschutz
einen Apfelmarkt auf dem Traunsteiner Stadtplatz.

Angeboten werden nicht nur Äpfel und Produkte aus-
schließlich von Streuobstwiesen im Chiemgau und Ruperti-
winkel wie Apfelsaft, Most, Obstbrand, Apfelkuchen, Honig
und Dörrobst, sondern Vereine und Institutionen bieten auch
eine Vielzahl von Informa-
tionen rund um das Thema
Streuobst, sowie Pflanzung
und Pflege heimischer
Obstbäume.

Die Kreisfachberatung für
Gartenkultur und Landes-
pflege wird ebenso vertre-
ten sein. Auch das Forum
Ökologie wird sich mit ei-
nem Stand dort beteiligen.

Foto-Quelle: M. Ö.

Organisatorisches

**Bitte beachten Sie den jeweiligen
Veranstaltungsort im Programmteil!**

Zu **Seminaren** ist eine Anmeldung unbedingt erforder-
lich, da zum einen die Teilnehmerzahl begrenzt ist und
zum anderen bei mangelnder Beteiligung abgesagt
werden muss.

Für **Vorträge** ist grundsätzlich keine Anmeldung
erforderlich.

**Anmeldung für das Herbstsemester
bei:**

**Kath. Bildungswerk Traunstein e.V.
Tel. 0861-69495**

(Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen
des KBW Traunstein e.V.)

Wir sind für Sie da!

**Ihre Umweltberatungsstelle in der Region!
Unterstützt durch den Landkreis Traunstein**

Scheibenstraße 22

83278 Traunstein

Telefon: 0861-7571, Fax: 0861-9 878 952

e-Mail: kontakt@forum-oekologie.org

Web: www.forum-oekologie.org

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag

von 9:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 17:00 Uhr

**Unterstützen Sie die Arbeit des Forum Ökologie
Traunstein e. V. als Mitglied oder mit einer Spende**

Bankverbindung:

Konto bei der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg

Euro-Konto

IBAN: DE41710520500005621867

Regionalwährung CHIEMGAUER

IBAN: DE87710520500008340143 | SWIFT-BIC: BYLADEM1TST

FORUM ÖKOLOGIE TRAUNSTEIN E.V.

Umwelt · Beratung · Bildung

KBW
Katholisches
Bildungswerk

BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.
Kreisgruppe Traunstein

vhs
Volkshochschule
Traunstein

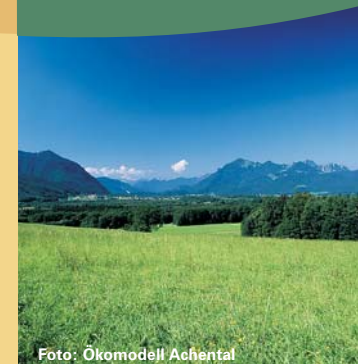


Foto: Ökomodell Achental

Das
Herbstprogramm 2017
bietet Anregungen
zur praktischen Umsetzung
der lokalen Agenda 21

Vortrags- und Seminarprogramm Herbst 2017

Bei uns finden Sie
die umfangreichste
Umweltbücherei
Oberbayerns

Unterstützt durch das Bay. Staatsministerium für Umwelt
und Verbraucherschutz

BUNDESTAGSWAHL

Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl 2017

Donnerstag
14.09.2017
19:30 Uhr

Sailer Keller, Saal
Traunstein
Herzog-Wilhelm-Str. 1
Eintritt frei
Veranstalter:
Forum Ökologie
Traunstein e.V.,
Bund Naturschutz,
Agrarbündnis BGL/TS

... mit den Bundestagskandidaten des
Wahlkreises 225
Traunstein & Berchtesgadener Land

Moderation:
Axel Effner Freier Journalist

Nicht nur die soziale und wirtschaftliche
Entwicklung, sondern auch der Umgang
mit der Umwelt hat eine existenzielle
Bedeutung für die Zukunft unserer
Gesellschaft.

Deshalb wollen wir unsere Bundes-
tagskandidaten für 2017 zu den Themen
Umwelt- und Klimaschutz und Landwirt-
schaft zu Wort kommen lassen.

Unter der Moderation von Axel Effner
können die Kandidaten ihre Stand-
punkte darlegen und werden Fragen von
interessierten Bürgerinnen und Bürger
beantworten.

WORKSHOP

Ortsentwicklung

Donnerstag
19.10.2017
19 – 22 Uhr

Sailer Keller,
Georgistüberl,
Herzog-Wilhelm-Str. 1,
Traunstein
Eintritt frei

Wir bitten um
Anmeldung bis
Mo. 09.10.2017



Foto-Quelle: Privat

Instrumente und gute Beispiele für eine Ortsentwicklung

Kurzvortrag mit anschl. Workshop

Referent: **Dipl. Ing. Wolf Steinert**
Landschaftsarchitekt/Stadtplaner,
Übersee

Nachdem sich die ersten Workshops mit
starken Veränderungen in ihren Hinter-
gründen in den Orten auseinander
gesetzt haben, wollen wir Ihnen in dieser
Veranstaltung zeigen, welche Möglich-
keiten und Instrumente es gibt, um die
Dörfer lebenswert zu erhalten.

Gleichzeitig wird anhand von Beispielen
aufgezeigt, wie eine erfolgreiche Orts-
entwicklung unter Erhalt der gewach-
senen Strukturen umgesetzt werden
kann.

Insofern werden Beispiele aus den
umliegenden Landkreisen gezeigt, die
mit Erfolg eine für den ländlichen Raum
und das Ortsbild verträgliche Ortsent-
wicklung umgesetzt haben.

VORTRAG

Photovoltaik / Stromspeicher

Photovoltaik – eine Investition, die sich wirtschaftlich noch rechnet?

Donnerstag
09.11.2017
19:30 Uhr

Sailer Keller,
Georgistüberl,
Herzog-Wilhelm-Str. 1,
Traunstein
Eintritt frei



Foto Quelle: EGIS

Referent: **Christoph Strasser**

stellv. Vorstandsvorsitzender der EGIS
EnergieGenossenschaft Inn-Salzach eG in
Neuötting

Reduktion des Energiebedarfs, Reduktion
der Energiekosten: Effiziente Energienutzung
im eigenen Zuhause – so sieht die Zukunft
aus. Doch in den letzten Jahren ist der Markt
der Erneuerbaren Energien rund um
Photovoltaik, Batteriespeicher und Elektro-
mobilität für viele Hausbesitzer unübersicht-
lich geworden.

Es werden aktuelle Markttrends und rentable
Investitionsmöglichkeiten vorgestellt, wie
man selbst grünen Strom produzieren, ihn
gleichzeitig sinnvoll nutzen und dabei auch
noch finanziellen Profit daraus ziehen kann.
Vor allem Speicherprodukte haben in der
jüngsten Vergangenheit einen großen
Wandel im Preis-Leistungs-Verhältnis erlebt
und ergänzen das Energiemanagement-
konzept in einem „Smart Home“ inzwischen
vollständig.

Christoph Strasser ist stellv. Vorstand-
vorsitzender der EnergieGenossenschaft
Inn-Salzach eG in Neuötting, Prokurist bei
MaxSolar GmbH in Traunstein.

PILZ - EXKURSION

Eine nicht ganz alltägliche Schwammerlsuche mit dem Pilzexperten

Freitag
06.10.2017
9 - 12 Uhr

Treffpunkt wird bei
Anmeldung bekannt
gegeben

Gebühr:
13,- € / Chiemgauer
Teiln. mind./max.:
10 – 20 Personen

Anmeldung
erforderlich bis
Mo. 02.10.2017

Führung: **Till R. Lohmeyer**

geprüfter Pilzsachverständiger der
Deutschen Gesellschaft für Mykologie,
Schriftsteller

Essbar – giftig –
dekorativ – kurios –
alle haben ihre
Bedeutung im
Ökosystem.

Wichtig:
Gutes Schuhwerk
und Körbchen,
keine Plastiktüte.



Foto-Quelle: M. Ober

EXKURSION

Herstellung regionaler Produkte in der Ökomodellregion Waginger See Betriebsbesichtigung, anschließend Verköstigung

Freitag
29.09.2017
15:00 Uhr

Treffpunkt in
Otting am
Parkplatz beim
»Oberwirt«
Bildung von
Fahrgemein-
schaften
Gebühr: Keine
Kosten für
Abendessen
extra

Wir bitten um
Anmeldung bis
Mo. 18.09.2017

Festes Schuhwerk
wird empfohlen

Führung: **Marlene Berger-Stöckl**
Ökomodellregion Waginger See

Die Verbraucher fragen immer mehr Bio-
produkte nach, aber die heimische Erzeugung
kann den Bedarf nicht immer decken. Warum
Bio-Produkte oft teurer sind als konventionelle
Produkte, ist vielen Leuten nicht klar. Die
Ökomodellregionen zeigen Chancen auf, wie
mehr heimische Bioprodukte erzeugt und
vermarktet werden können. Dafür müssen
Landwirte, das regionale Lebensmittelhand-
werk und normale Bürger mit ihrem Ein-
kaufskorb zusammenarbeiten. Kooperationen
zwischen Erzeugern, Verarbeitern und Verbra-
uchern werden aufgebaut. Biobetriebe wirtschaf-
ten besonders umwelt- und tierfreundlich,
haben also einen gewissen Mehraufwand,
dieser muss sich in einem fairen Preis für die
Landwirte widerspiegeln, dann ist die biologi-
sche Wirtschaftsweise auch zukunftsfähig.

An diesem Nachmittag besuchen wir zwei Bio-
Landwirte in der Region, die uns ihre Betriebe
zeigen, ihre Erfahrungen als langjährige Biopio-
niere schildern und über die
Erzeugung von regionaler Bio-
milch und Bio-Weideochsenhal-
tung informieren. Danach besich-
tigen wir eine benachbarte Bio-
Streuobstwiese.

Beim abschließenden gemeinsa-
men Abendessen beim Oberwirt
z'Otting wird das heimische

Biorindfleisch (vegetarische Variante möglich)
verköstigt.

Dabei rundet ein Kurzvortrag mit Bildern über
die Ökomodellregion Waginger See und deren
Projekte den Abend ab.



Foto Heilmaier/ OMR



Wir sind Partner der
Regionalwährungen
Chiemgauer und Sterntaler



Wir sind Träger des Qualitätssiegels
"Umweltbildung.Bayern"

Umweltbildung
.Bayern